

Information der betroffenen Personen (Teilnehmer) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)



Verantwortlicher:

SOLEWELT

Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts,
Am Flößbrasen 1, 36433 Bad Salzungen

Gesetzlicher Vertreter:

Vorstand: Daniel Steffan

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH

c/o Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen Kommunale Anstalt des öffentlichen
Rechts, Am Flößbrasen 1, 36433 Bad Salzungen, E-Mail: datenschutz@solewelt.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Verarbeitung personenbezogener Kontaktdaten zur Organisation und Durchführung von Web- und
Telefonkonferenzen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten
gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte
und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 Nr. 8 i. V. m. Art. 28 DS-GVO)
Intern (alle Mitarbeiter, die Zugang zum Konferenzsystem haben)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO).

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.